

Aufruf an das Deutsche Volk

für eine
Rote-Kreuz-Sammlung 1914 zugunsten
der freiwilligen Krankenpflege im Kriege.

Zum Schutz des Vaterlandes mußte die Deutsche Wehrmacht in außergewöhnlichem Maße verstärkt werden. Hieraus erwächst dem Roten Kreuz die vaterländische Pflicht, auch seine Kräfte und Mittel für die freiwillige Krankenpflege im Kriege seiner hohen Bestimmung gemäß zur Ergänzung des staatlichen Kriegsanitätsdienstes zu vermehren. Diese Verstärkung darf aber nicht aufgeschoben werden, denn das Rote Kreuz muß jederzeit für die Ausübung der freiwilligen Krankenpflege bereit sein. Umgangsamt soll daher begonnen werden, den Nachschub an männlichem und weiblichem Personal sowie an Material für Transport, Ausnahme und Pflege der Verwundeten und Erkrankten zu bedenken. Welche schweren, dauernden Schäden für die Volkswirtschaft aus dem Mangel an rechtzeitiger Kranken- und Verwundensfürsorge entstehen können, haben die Schrecken und Folgen der letzten Balkankämpfe bewiesen. Mängel in der Kriegsvorbereitung des Roten Kreuzes sind im Laufe eines Krieges nicht wieder gutzumachen; auch die größte Opferwilligkeit des Volkes kann dann nicht mehr rechtzeitig Hilfe schaffen.

Über eine solche Kriegsvorbereitung erfordert außerordentlich große Mittel; bis vorhandenen sind hierzu völlig unzureichend. Es ist daher eine unerlässliche nationale Pflicht, Geld für die Vorbereitung der Kriegsvorbereitung zu sammeln.

In voller Erkenntnis dieser Sachlage haben die Vereinigungen vom Roten Kreuz beschlossen, sich schon jetzt an die Opferfreudigkeit des Deutschen Volkes zu wenden und es zu einer Sammlung für das Rote Kreuz aufzurufen. Unter Kaiser und unserer Kaiserin, die Bundeslästen und freien Städte unseres Vaterlandes, die Provinzgouvernements und Provinzvereine der Bundes- und Frauenvereine vom Roten Kreuz haben diesen Entschluß gebilligt, die Landeskirchen haben ihre Unterstützung zugesagt.

Die Sammlung führt in die Zeit der Jubiläumsfeier des fünfzigjährigen Bestehens des Roten Kreuzes, und ihr Beginn ist festgesetzt auf den denkwürdigen 10. Mai, den Tag des Frankfurter Friedens.

Wir vertrauen, daß das Deutsche Volk, welches die schwere Rüstung für den Schutz seiner höchsten Güter willig auf sich genommen hat, nun auch unsere Bitte um Unterstützung der Kriegsvorbereitung des Roten Kreuzes zum Besten der verwundeten und erkrankten Krieger verstehen wird.

Jede, auch die bescheidenste Spende wird dankbar begrüßt werden und dazu beitragen, in Seiten schwerer Belastung die Seelen der Söhne unseres Volkes, die Leib und Leben dem Vaterlande freudig opfern, zu lindern und zu heilen.

Die Deutschen Vereinigungen vom Roten Kreuz.

Dem vorstehenden Aufrufe schließen sich die ergebnis unterzeichneten Ausschüsse allenfalls an und bitten, interessierte den in Riesa am Sonntag, den 17. Mai zu veranstaltenden „Roten-Kreuz-Tag“ (Glücksfeier) durch freudliche Spenden recht erfolgreich zu gestalten.

Der Ortsausschuß:

Bürgermeister Dr. Scheider, Vorsitzender, Frau Marianne Blochmann, Kaufmann Carl Braune, Rechtsanwalt Dieck, Kolonialfänger Gehner, Realprogramm-Direktor Professor Dr. Göhl, Rechtsanwalt Dr. Wende, Oberarzt Dr. med. Raumann, Kolonialarzt Dr. med. Neße, Frau Maria Scheider.

Der Ehrenausschuß:

Stadtrat Berg, Vorsitzender des Innungsbauschaus, Seilermeister Bergmann, Vorsitzender des Gewerbevereins, Kaufmann Bille, Vorstand des Kaufmännischen Vereins, Bankvorsteher Borcher, Technikus-Direktor Börmann, Frau Kaufmann C. Braune sen., Stadtrat Breiteneicher, Schuldirektor Dantwirth, Generalmajor Derrient, Stadtrat Dr. Diegel, Sanitätsrat Dr. med. Fettner, Gärtnereidealer Frieder, Vorsitzender der Schützengesellschaft, Kirchenmusikdirektor Fischer, Richter Krause, Vorsitzender des Evangel. Arbeitervereins, Warter Friedrich, Baumal Friedrich, Schuhdekorateur Grätzke, Frau Spebauer Gäßel, Nebeldeur Höhnel, Oberpostdirektor Helsbach, Vorsitzender des Orpheus, Oberamtmann Höldner, Frau Oberjustizrat Höldner, Eisenbahnausländer Paul Hempel, Vorsitzender des Allgemeinen Beamtenvereins, Frau Doris verw. Heyn, Kaufmann Hirsch, Vorsitzender der Ortsgruppe Riesa des Deutschen nationalen Handlungsgesellschafts-Verbandes, Kaufmann Hugo Hofmann, Vorsitzender des Militär-Vereins „Jäger und Schützen“, Frau Buchhändler Hofmann, Wachtmeister a. D. Hofmann, Vorsitzender des Kampfgenossen 70/71, Sekretär Hugo, Vorsitzender des Turnvereins, Kommerzienrat Franz Hönen, Kaufmann Franz Hönen jun., Amtsgerichtsrat Dr. Junghans, Gärtnereidealer Kehler, Kommandant des Freiwilligen Feuerwehrvereins, Buchdruckereibesitzer Langer sen., Oberförsterwohnsiedlung Lippold, Stadtrat Wiegert, Müller, Buchhändler Wust, Vorsitzender des Vereins selbst, Kaufleute, Frau Sanitätsrat Nikolai, Vorsitzender des Gustav-Uebel-Gauvereins, Handelschuldirektor Oehme, Stadtrat Petersmann, Bankvorsteher Preim, Fabrikant Richter, Vorsitzender des Militärvereins Riesa und Umge., Postdirektor Noll, Postdirektor Nürnberg, Kaufmann Schenke, Vorsitzender des Kreisvereins Riesa vom Verband Deutsch-handlungsgesellschaften, Stadtrat Schneider, Stadtverordneten-Vorsteher Kommerzienrat Schneider, Martin Schubert, Vorsitzender des Militär-Vereins „Artillerie, Pioniere und Train“, Juwelier Schumann, Vorsitzender des „Ampion“, Professor Richard Seidel, Vorsitzender des Kriegervereins „Nürnberg Albert“, Stadtrat Seuring, Oberstabsarzt Uhmann, Maurerpolizei Wachsmuth, Vorsitzender des Militär-Vereins „Deutsche Kavallerie“, Buchhändler Wittig, Vorsitzender des „Sängerkranz“.

Zahlstellen:

Allgemeine Deutsche Creditanstalt, Filiale Riesa, Mitteldende Privatbank, A.-G., Riesaer Bank, Sparkasse, Stadtkasse.

Mütter

die Ihre Kinder lieb haben, waschen sie nur mit der echten

Steckenpferd-Buttermilch-Seife

wie Bergmann & Co., Radiborn, denn diese ist die beste Kinderseife, da äußerst mild und wohltuend für die empfindliche Haut. Sie kostet 20 Pf. zu haben bei:

Dr. B. Thomas & Sohn; D. Förster; B. Blumenstein; in Gröba: Apoth. Nahfeld.

Prima
Braunkohlen,
Steinkohlen,
Steinkohlen-
brikette,
Steinkohlen-
brikette,
Anthrazit,
Gaskoks,
div. Brennholzer,
scheitholzrechtes
Bündelholz
— empfiehlt billig —

C. J. Förster.

Prima Mariashiner
Brannkohlen
offiziell in allen Sortierungen
billig ab Schiff in Börsen.
Friedr. Braune.

Böschefidereien,
Gitterreiseleider u. -Stäben,
Unterrodösolsants,
Zäle und Spachtelfäste,
Spitzen, Beize u. Einjährige
billig zu haben
Franz Weber,
Ritterstraße 9.

Seiden-Stoffe!

für Straßen- und
Gesellschaftskleider
in entzückend. Auswahl
empfiehlt

Seidenhaus
Carl Schneider,
Dresden
8 Altmarkt 8.

Pöschmann & Co.

G.m.b.H.

Reparatur-Motoren

Dynamomasch.

oder fabrikate

Verleiung

von Maschinen während Reparatur.

Dresden-A.
Pillnitzer-Str.
48-50.

Telefon:

21518 u. 21549

—

Zum Bepflanzen

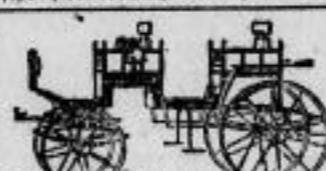
von Balkonkästen

empfiehlt sich

Paul Görler, Kauf.

Fernruf 226.

Rästen werden abgeholt.



Wagenbauanstalt

Gruß Teichert

Riesa, Bismarckstr. 45

empfiehlt

großes Lager in neuen

und gebr. Wagen.

Krieg

Sie können Sie morgen nichts.

Wegen Fälligkeit geschlossen.

Franz B. verw. Hofmann,

Grünwarenhalle, Gröba.

Sommerstoffe

zu Riedern, Blättern, Stoffen,

u. s. w. Schöne Delikatessen

Große Auswahl. Billigte

Preise mit 5% Rabatt.

Ründerker

Rauhaus W. Paul Jobst

vorm. J. Schönig.



Elfenbeinsäge Marke „Elefant“. In Tausenden von Haushaltung, belebt und unentbehrlich. Überall erhältlich. — Fabrik: Böhlker & Hammer in Chemnitz.

Braut-Seide!

in allen Preislagen und
neuesten Geweben zu
bekannt billigen Preisen
empfiehlt

Seidenhaus
Carl Schneider,
Dresden, Altmarkt 8.

Neu erschienen:

Riesaer

Eisenbahn-Fahrplan

Dampfschiff-Fahrplan

Straßenbahn-Fahrplan

gültig ab 1. Mai 1914

in Aushangform Größe 15x18.

zu haben in der
Geschäftsstelle des

Riesaer Tageblattes
Goethestr. 59.

Material

f. elektr. Anlagen

Metalldrähtglühlampen

Talentspann-batterien Ia

• Prima-Alkumalzotoren

liefern gut und billig

Kurt Schmidt, Spezial-

großdr., Dresden-Witzleben, Witz-

leiterstr. 48. Fernspr. 29951.

Der dreijährige Kinder-Ballett-Unterricht.

für Kunst und Grazie beginnt Sonnabend, 16. Mai, im Hotel Häpner. Anmeldungen in meiner Wohnung, Bismarckstr. 44, erbeten. Prosoektos dargestellt. Hochachtungsvoll

Ballettorangeur Moh. Richter nach Zofler.

NB. Privatschulen für Polka, Walzer, Schleuderländer, Oneffen, Zweiten, Tango zu jeder Tageszeit.

Neuhaltan in

Rostüm- und Kleiderstoffen

zu Straßen- und Gesellschaftskleider, Musselin und
Seide, sowie Samt, Seide und Butterstoffe,

Wohlsdorf

empfiehlt preiswert in bester Ausmahl
Rein Laden! **Frau Arnold,** Goethestr. 87.

Ein Posten Materialgüte außerst billig.

Bei

Rüdiger-Berührungen

wurden glänzende Erfolge erzielt
mit meinem berühmten

Geradehalter-Apparat

Original-System „Haas“

Schätzliche Auszeichnungen, aufgetragen
auf dem 17. Internat. Kongress London 1913.

Reichluftzerteile Broschüre gratis!

Franz Menzel,

Leipzig

Barfußgäßchen 11, III. (am Markt).

Alleiniger Hersteller des Original „Haas“-Apparates.

Zu sprechen: Montag, 4. Mai, von 9-4 Uhr in
Riesa, Hotel „Sächsischer Hof“.

Meys Stoffwäsche

ist jeder anderen Wäsche vorzuziehen.
Einmaliger Versuch führt zu dauernder Verwen-

dung. Nur wenige Pfennige jedes Stück.

Vorrätig in Riesa bei: A. verw. Reinhardt,

Robert Spelling und Johannes Ziller, sowie in allen
durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen.

Man bitte sich vor Nachahmungen mit ähnlichen Etiketten
und Verpackungen, sowie denselben Benennungen.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
einzelne Speise-, Schlafzimmer, Herrenzimmer, vornehme
Klubzimmer, Klubsessel, Teppiche sowie einzelne Stücke
liefern in modernster, gediegenster Ausführung unter
strengster Discretion leistungsfähige, grosse Berliner
Spezial-Möbel-Firma an Private zu Katalogpreisen
gegen 5% Verzinsung auf

Teilzahlung.

Kein Inkasso durch Boten. Kataloge werden nicht
versandt. Langjährige Garantie. Da unsere Vertreter
ständig ganz Deutschland bereisen, erbitten gef. Nach-
richt, wann der unverbindliche Besuch behufs Vorlegung
von Mustern und Zeichnungen erwünscht ist, unter
Chiffre K. 1000 durch Rudolf Mosse, Berlin,
Leipzigerstr. 103.

Steinkohlen

Kohlen u. Brikets

nur anerkannte Marken

erstklassige führt

Kohlenkontor Hans Ludewig

Riesa